



Unterausschuss Umwelt und Natur

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



Protokoll der Sitzung am 26.2.2015

Anwesend: CSU: Gerhard Geitz, Dr. Oliver Kortner, Roland Schichtel
SPD: Dr. Rüdiger Schaar, Willy Schneider
Bündnis 90 / Die Grünen: Florian Buchner, Bettina Vogel
ÖDP: Karl-Heinz Wittmann (für Sonja Haider)

Gast/Gäste: -

Vorsitz: Willy Schneider

Protokoll: Dr. Rüdiger Schaar

2.2 Bürgerpost an den BA 21

6. Wertstoffinsel Lucia-Popp-Bogen

Das Bürgerschreiben empfiehlt eine Überprüfung des Standortes durch das KVR, wegen Gefährdungen von Fußgängern und Radfahrern. Weiter zur Stellungnahme an das KVR. **Kopie** für Herrn Schneider

7. Baumfällungen auf dem Grundstück der Riemerschmid-Villa in der Lützowstr./Rembrandtstr.

Ein Bürger hinterfragt die ausgedehnten Baumfällungen auf dem betreffenden Grundstück. Von der UNB wird um eine Klärung und Stellungnahme gefordert, ob über die genehmigten Fällungen hinaus weitere Bäume gerodet worden sind. In der Sitzung des UA Umwelt vom 27.11.2014 wurden die Fällungsanträge einstimmig abgelehnt, weil die Bäume gesund erschienen und vorher bereits eine Fällungsgenehmigung für ca. 20 Bäume des denkmalgeschützten Parks erteilt worden war.

3. Bericht des UA Umwelt und Natur + Beschlussfassung über Empfehlungen

3.1 Vollzug der Baumschutzverordnung

1. Wöhlerstraße 50 b, 1 Blatanne

Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt und eine straßenseitige Ersatzpflanzung gefordert.

2. Bocksteiner Straße, Flur-Nr. 1505/20, 1 Waldkiefer

Der Fällungsantrag wird einstimmig abgelehnt, da der Baum vital und ortsbildprägend ist. Die Asphalt-schäden könnten aus Sicht des UA durch Abtragen der Wurzeln und Aufkiesen behoben werden.

3. Nusselstraße 47, 1 Fichte

Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt und eine Ersatzpflanzung gefordert.

4. Lohensteinstraße 31, 1 Thuja

Der Fällungsantrag wird einstimmig abgelehnt, weil der Baum vital ist. Baumpflegemaßnahmen werden empfohlen.

5. Franckensteinstraße 2, 1 Zypresse

Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt und eine straßenseitige Ersatzpflanzung gefordert.

6. Leharstraße 13, 2 Fichten

Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt und eine Ersatzpflanzung gefordert.

7. Fugelstraße 5, 3 Serbische Fichten, 1 Schwarzkiefer

Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt. Der auf dem Grundstück stehende Ginkgobaum und die Esche sollten als geschützte Ersatzpflanzungen bewertet werden.

8. Feichthofstraße 145, 1 Schwarzkiefer

Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt und eine Ersatzpflanzung gefordert.

9. Landsberger Straße/Offenbachstraße, Baumfällungen zum Bauvorhaben der GWG auf dem ehemaligen Stückgutgelände Pasing

Dem Fällungsantrag wird einstimmig ausnahmsweise zugestimmt. Fällungsanträge ohne Baumbestandsplan werden in Zukunft durch den Unterausschuss abgelehnt. Der Baumbestandsplan ist bis zur BA-Sitzung vorzulegen.

10. Schrämelstraße 186, 2 Birken

Die beiden Bäume sind bereits gefällt. Die UNB wird um eine Überprüfung gebeten und eine Ersatzpflanzung gefordert.

11. Würmkanal, Baumfällungen durch das Wasserwirtschaftsamt

Die bereits durchgeführten Baumfällungen sind aus Sicht einer Bürgerin und dem UA nicht nachvollziehbar. Die UNB wird um eine Stellungnahme gebeten. Von der Bürgerin wird angefragt, ob die beauftragte Auftragsfirma mehr Bäume als genehmigt gefällt hat, um mehr Holz verwerten zu können.

12. Heimburgstraße 2, 2a und 2b, Fällung von 2 Kastanien sowie Baumpflegemaßnahmen beim weiteren Baumbestand

Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt und eine Ersatzpflanzung gefordert.



13. **Anna-Dandler-Straße 8, Fällung von 14 Bäumen**
Der Fällungsantrag wird einstimmig abgelehnt, da kein Baumbestandsplan vorliegt.
14. **Mark-Twain-Straße 3, 1 Fichte**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt und eine straßenseitige Ersatzpflanzung gefordert.
15. **Clemens-Krauß-Straße, Gemarkung Obermenzing, Flur-Nr. 1070/16, Häuser 1 und 2, Baumbestandspläne**
Der Fällungsantrag wird nicht entschieden, da der Bauantrag zurückgezogen wurde.
16. **Hofbauernstraße 15, Baumbestands-/Freiflächengestaltungsplan**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt und eine Ersatzpflanzung gefordert.
17. **Anton-Pichler-Straße 15, 1 Tanne, 1 Bergahorn (s. auch TOP 2.2.4)**
Dem Fällungsantrag für die Tanne wird einstimmig zugestimmt und eine straßenseitige Ersatzpflanzung gefordert. Der Fällungsantrag für den Ahorn wird abgelehnt, weil der Baum einen vitalen Eindruck macht.
18. **Varnhagenstraße 35, 1 Ahorn**
Der Fällungsantrag wird einstimmig abgelehnt, weil der Ahorn erhaltenswert erscheint. Baumpflegemaßnahmen werden empfohlen.
19. **Petzetstraße 3, Freiflächengestaltungsplan**
Da über den Bauantrag im UA Bau noch nicht entschieden ist, wird der Fällungsantrag abgelehnt.
20. **Härtingerstraße 16, Freiflächengestaltungs-/Baumbestandsplan (vertagt aus der BA-Sitzung vom 03.02.2015)**
Da die über die Genehmigung des überarbeiteten Bauantrags im UA Bau erst entschieden werden muss, wird der Fällungsantrag abgelehnt.
21. **Wastelbauerstraße 10, 1 Lärche**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt und eine Ersatzpflanzung gefordert.
22. **Bauseweinallee 82, 2 Birken**
Der Fällungsantrag wird einstimmig abgelehnt, da Baumpflegemaßnahmen ausreichen und die Bäume erhaltenswert erscheinen
23. **Rubensstraße, Gemarkung Obermenzing, Flur-Nr. 1015/13, Baumbestandsplan**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt. Der Schutz vorhandener Bäume durch einen „Wurzelschurz“ wird ausdrücklich begrüßt.
24. **Seinsheimstraße 15, Freiflächengestaltungs-/Baumbestandsplan**
Da über die Genehmigung des überarbeiteten Bauantrags im UA Bau erst entschieden werden muss, wird der Fällungsantrag abgelehnt. Insbesondere die vorsorgliche Fällung von mehreren Bäumen auf dem Nachbargrundstück wird abgelehnt.
25. **Härtingerstraße 22, Freiflächengestaltungs-/Baumbestandspläne**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt und eine Ersatzpflanzung gefordert.
26. **Heimburgstraße 3, Freiflächengestaltungs-/Baumbestandsplan**
Der Freiflächengestaltungsplan wird zur Kenntnis genommen. Maßnahmen am Baumbestand werden nicht vorgenommen.
27. **Orthstraße 9, 1 Ahorn**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt und eine Ersatzpflanzung gefordert.
28. **Pfeivestlstr. 15, Baumbestandsplan (Nachtrag)**
Dem nachgereichten Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt und eine Ersatzpflanzung gefordert.

3.2 Gefahrenbäume

1. **Mitteilung des Baureferates-Gartenbau vom 28.01.15 über Baumfällungen in den Kleingartenanlagen Fischer-von-Erlach-Straße, Maria-Eich-Straße und Silberdistelstraße (vertagt aus der BA-Sitzung vom 03.02.2015)**
Die Fachgutachten zu den Baumfällungen werden zur Kenntnis genommen. Für die gefälltten Bäume in der Maria-Eich-Straße und Silberdistelstraße werden Ersatzpflanzungen wie in der Fischer-von Erlach-Straße gefordert.

10. Anhörungen

3. **Vollzug der abfall- und immissionsschutzrechtlichen Bestimmungen; Abfallentsorgungsanlage der Firma Thyssen Dück Rohstoffhandel GmbH & Co. KG, Rupert-Bodner-Straße 25; Antrag auf Durchführung eines immissionsschutzrechtlichen Änderungsgenehmigungsverfahrens nach § 16 Abs. 1 Bundesimmissionsschutzgesetz; Stellungnahmen des Referates für Stadtplanung und Bauordnung und des Referates für Gesundheit und Umwelt**
Vertagung, die Stellungnahmen sollen im UA Umwelt nochmals thematisiert werden: **Kopie** an alle UA-Mitglieder.



Unterausschuss Umwelt und Natur

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



-
12. **Baumbachstraße 5, Baufeld SO, WA 1, WA 2(1): Abgrabung der anthropogenen (schadstoffbelasteten) Auffüllung (Baumbachstraße 5 / Berduxstraße 4 / Paul-Gerhardt-Allee 8 + 14) (vertagt aus der BA-Sitzung vom 03.02.2015)**

Zustimmung, das RGU wird um einen Sachstandsbericht zur geplanten Sanierung im Unterausschuss gebeten.

11. **Anträge und Anfragen**

4. **FW/ÖDP, Antrag: Entfernung illegal aufgestellter Kleidercontainer (in der BA-Sitzung am 03.02.2015 in den UA Umwelt und Natur verwiesen)**

Die FW/ÖDP-Fraktion zieht den gestellten Antrag in dieser Form zurück. Derzeit laufen mehr als 80 Verfahren um illegal aufgestellte Container in der Landeshauptstadt. Wenn Container entfernt werden, muss dieser ein Jahr aufbewahrt werden, was zusätzliche Kosten verursacht. Gegen die Aufstellung von Container auf privatem Gelände sind Untersagungsbescheide erlassen. Diese haben jedoch aufschiebende Wirkung. Deshalb besteht eine einschränkende Handhabung im Vollzug.

Um illegal aufgestellte Container auf öffentlichen Grund zu entfernen, wird folgendes Vorgehen empfohlen:

1. Klärung über die BA-Geschäftsstelle, ob die Standfläche öffentlicher Grund ist.
 2. Information des Abfallwirtschaftsamts über den illegal aufgestellten Container an folgende Kontaktadresse: Tel. 233-31972 oder per E-Mail an christiane.wild-rittner@muenchen.de
-

13. **Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse**

7. **Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 04.02.2015: Mietkosten senken und Klimaschonern durch PV-Eigenverbrauchsanlagen (EVA) - Städtische Wohnungsbaugesellschaften prüfen Potenziale und Realisierungsmöglichkeiten für PV-Eigenverbrauch ihrer Mieter (Antrag Nr. 08-14 / A 04263 der Stadtratsfraktion Die Grünen/RL vom 17.05.2013); Ergänzung zum Vortrag der Referentin; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01341**

Die städtischen Wohnungsbaugesellschaften GWG und GEWOFAG werden gebeten, Möglichkeiten zur Stromerzeugung aus Photovoltaikanlagen in Anlagen für den Eigenverbrauch zu prüfen: Außerdem soll zusammen mit den Stadtwerken München ein Konzept erarbeitet werden, wie der erzeugte Strom an Mieterinnen und Mieter für den Eigenverbrauch veräußert werden kann. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, dem Stadtrat vom Ergebnis zu berichten. Bitte **Kopie** an alle UA-Mitglieder (außer Kortner und Geitz).

14. **Post an den BA**

14.1 **von der Stadtverwaltung**

4. **Referat für Gesundheit und Umwelt**

Baugebiet an der Paul-Gerhardt-Allee; Fachgerechte Sanierung von Altlastenflächen; Antrag des BA 21 Nr. 14-20 / B 00536 vom 04.11.2014 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 03.02.2015)

Die ausführliche Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Das RGU wird gebeten, den erwünschten Rhythmus einer sechsmonatigen Berichterstattung im UA Umwelt einzuhalten, da die Altlastensituation von großem Interesse für die Bürgerschaft ist: siehe auch erbetener Sachstandsbericht zur Sanierung Baumbachstraße 5 (Punkt 12 in diesem Protokoll)

Bitte **Kopie** für alle UA-Mitglieder und die Fraktionsvorsitzenden.

6. **Abfallwirtschaftsbetrieb München (AVM)**

Neue Recycling-Container für das Gebiet der Bergsonstraße bis zur Straße Alte Allee (Antrag des BA 21 Nr. 14-20 / B 00770 vom 13.01.2015)

Die Firma Remondis wird bei der AVM einen Antrag auf Sondernutzung für eine Containerinsel im Kurvenbereich des Lucia-Popp-Bogens stellen. Bis zur endgültigen verkehrsrechtlichen Genehmigung durch das KVR wird der Platz zur Minderung des Entsorgungsnotstandes bereits am 6.2.2015 probeweise eingerichtet.

Bereits 1998 wurde in diesem Bereich eine Wertstoffinsel genehmigt. Da der Standplatz aber von den Betreiberfirmen nicht eingerichtet worden ist, wurde die Genehmigung wieder aufgehoben. Ein alternativer Stammplatz an der Jaspersallee wurde wegen des nicht vorhandenen Mindestabstands zu Wohngebäuden (12 m) wieder aufgelöst. **Kopie** für Herrn Schneider

8. **Referat für Stadtplanung und Bauordnung**

- Vollzug der Baumschutzverordnung, Hieronymusstraße 14-16, Bescheid vom 04.02.2015



Unterausschuss Umwelt und Natur

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



Die Birke musste aus Gründen der Verkehrssicherheit (leichte Abbauerscheinungen, Starkastwunden mit Fäule) zur Fällung mit Ersatzpflanzung freigegeben werden. (Fällungsantrag abgelehnt in UA-Sitzung vom 29.1.2015 wegen nicht erkennbarer Stammschäden wie im Antrag angegeben)

- Vollzug der Baumschutzverordnung, Chopinstraße 27, Bescheid vom 11.02.2015

Die Fällung einer Rosskastanie mit Ersatzpflanzungen erfolgte zur sofortigen Beseitigung von Gefahren auf Grundlage des vorgelegten Baumgutachtens. (Fällungsantrag einstimmig zugestimmt in UA-Sitzung vom 29.1.2015)

- Vollzug der Baumschutzverordnung, Wastelbauerstraße 3-5, Bescheid vom 13.02.2015

Da bereits vor vier Jahren die Sanierung der Zufahrt wegen gehobener Betonplatten vor einer Garagenzufahrt stattgefunden hat, wurde die Fällung der Schwarzkiefer mit Ersatzpflanzung auf dem Nachbargrundstück genehmigt. (Fällungsantrag abgelehnt in UA-Sitzung vom 8.1.2015 wegen ortsbildprägender Erhaltungswürdigkeit, Information über bereits erfolgte Sanierung lag dem UA nicht vor.)

- Vollzug der Baumschutzverordnung, Fritz-Reuter-Straße 29, Bescheid vom 12.02.2015

Zur Durchführung von Abdichtungsarbeiten an der Kelleraußenwand zur Sanierung und Trocknung des Kellergeschosses kann die Linde mit Ersatzpflanzung gefällt werden. (Fällungsantrag abgelehnt in UA-Sitzung vom 11.9.2014 wegen Erhaltungswürdigkeit, Information über Sanierungsbedarf lag dem UA nicht vor.)

Fortbildungsveranstaltung "Praxisbezogene Baumkontrolle" für Baumschutzbeauftragte der Bezirksausschüsse am 04.05.2015 im Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Blumenstraße 19, Sitzungssaal 614

Pro Bezirksausschuss können zwei Personen zu der Veranstaltung mit einem theoretischen Grundlagenteil und Praxisteil außer Haus gemeldet werden. Interessierte UA-Mitglieder melden sich bei der BA Geschäftsstelle. **Kopie** für Herrn Schneider und Anmeldung

14.2 Sonstige

1. **BUND Naturschutz in Bayern e.V., Kreisgruppe München**
Baumschutz München und Frankfurt im Vergleich, Vortrag und Diskussion am Mittwoch, den 11.03.2015 von 13:00 bis 17:00 Uhr im Ökologischen Bildungszentrum München, Engelschalkinger Straße 166, 81927 München (vertagt aus der BA-Sitzung vom 03.02.2015)
Frankfurt ist vom Europäischen Baumpflegerat als „Europas Stadt der Bäume 2014“ ausgezeichnet worden. In Vorträgen von Vertretern des Baureferats Gartenbau der Stadt München und des Grünflächenamts Frankfurt wird das Vorgehen bei der Kontrolle und Pflege des Baumbestandes der beiden Großstädte verglichen. Anmeldung bis 2.2.2015 bei baumschutz@bn-muenchen.de oder telefonisch unter 089/ 515676-64 Fax -77.
 9. **Firma REMONDIS GmbH & Co.KG**
Wertstoffinsel Marsopstraße / Grandlstraße (BA-Schreiben vom 28.01.2015)
Für den Ortstermin mit der Firma Remondis und dem KVR wird der 26.3.2015 um 17:30 Uhr (1. Priorität) oder 8:30 Uhr (2. Priorität) vorgeschlagen.
- Informationsveranstaltung mit Vertretern der Untere Naturschutzbehörde (UNB), des Baureferat – Gartenbau, des Bund Naturschutz und Biberexperten zu Thema: „Biber in Pasing/Obermenzing“**
Ein konkreter Termin für die Veranstaltung steht noch aus.